

Vermischte Anzeigen

Buchhändler-Sterbekasse Sitz Bremen

Einladung
zur ord. Hauptversammlung
am 1. Sept. 1939, nachm. 16 Uhr
in der »Meierei« in Bremen.

Tagesordnung:

1. Vorlage und Beschlussfassung für den Rechnungsabschluss für die Zeit vom 1. April 1938 bis 30. Juni 1939.
2. Bericht des Vorstandes und Beschlussfassung über die Umwandlung der Buchhändler-Sterbekasse in den Verein Buchhändler - Sterbegeldhilfe und über den Gruppenversicherungsvertrag mit der öffentlichen Lebensversicherungsanstalt zu Oldenburg.
3. Antrag des Vorstandes: »Allen Mitgliedern, die mehr als fünfzehn Jahre ihre vollen Beiträge zur Buchhändler-Sterbekasse gezahlt haben, wird der Beitrag für das Rechnungsjahr 1940/41 erlassen. Das Gleiche ist je nach der Vermögenslage des Vereins für die folgenden Geschäftsjahre vorzusehen.«
4. Vorstandswahlen.
5. Verschiedenes.

Die gemäß versicherungsrechtlicher Vorschriften und der Beschlüsse der Mitgliederversammlung vom 16. Mai 1938 erfolgte Umwandlung der »Buchhändler-Sterbekasse« in den Verein »Buchhändler-Sterbegeldhilfe« ist ab 1. Juli 1939 wirksam geworden. Dieser hat mit der Öffentlichen Lebensversicherungsanstalt Oldenburg i. O. einen Gruppenversicherungsvertrag abgeschlossen, der allen Mitgliedern einen unmittelbaren Rechtsanspruch auf das Sterbegeld von RM 600.— sichert, wenn die Beiträge bis zum Todesfall, längstens 25 Jahre (statt bisher lebenslanglich) gezahlt werden. Vorstands- und Mitgliederversammlungsbeschlüsse, die das Versicherungsverhältnis betreffen, werden erst nach Genehmigung durch die Versicherungs-Aufsichtsbehörden wirksam. Ein ausführlicher Bericht geht dann allen Mitgliedern zu. Anträge für die Mitgliederversammlung sind satzungsgemäß bis spätestens 24. August 1939 in eingeschriebenem Brief an den Vorsitzenden einzusenden. Anschrift: Georg Eltschig, Hamburg 13, Ffestr. 121. Außerdem bitten wir die Mitglieder, die an der Versammlung teilnehmen, dies bis 30. August d. J. ebenfalls beim Vorsitzenden anzumelden.

Bremen/Delmenhorst/Hamburg,
15. August 1939.

Der Vorstand.

i. A. Georg Eltschig (Vors.)
Carl Otto (Schatzmeister)

Zurückverlangte Neuigkeiten

Zurück erbitten wir umgehend direkt per Post alle rücksendungsberechtigten Exemplare von:

Michael-Schulz, Volksausgabe.

Nach dem 15. Oktober d. J. können Rücksendungen entspr. § 37 der Verfallsordnung nicht mehr angenommen werden.

Leipzig, den 11. 8. 1939

Quelle & Meyer

Wir erbitten umgehend alle rücksendungsberechtigten Exemplare von

Seeger-Lippold, Der praktische Elektro-Installateur
zurück.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft Berlin
Roth & Co.

Neue

Verlagsverzeichnisse,

Auswahl- und Sachkataloge, Prospekte über einzelne Verlagsgruppen und ähnliche Zusammenstellungen erbittet stets

Deutsche Bucherei

Bibliographische Abteilung

Stellenangebote

Stellungsuchende werden darauf hingewiesen, daß es zweckmäßig ist, den Bewerbungen auf Ziffer-Anzeigen keine Originalzeugnisse beizufügen. Außerdem wird darauf hingewiesen, daß Zeugnisabschriften, Lichtbilder usw. auf der Rückseite Name und Anschrift des Bewerbers zu tragen haben.

Zum baldigen Eintritt suchen wir eine tüchtige

Gehilfin

für den Ladenverkehr mit einem anspruchsvollen, liter. hochstehenden Kundenkreis.

Damen, die Kenntnisse im Kunsthandel und die Neigung für geschmackvolle Schaufensterdekoration und Schaufensterwerbung haben, werden bevorzugt. Angabe, ob Fertigkeit im Maschinenschreiben, erbeten.

Bewerbung mit Zeugnisabschriften, Lichtbild und Angabe des beanspruchten Gehaltes erbitten

J. & W. Bolsserée
Buch- und Kunsthandlung
Köln, Breite Str. 1 J u. 1 K

Stuttgart!

Großstadtfortiment sucht für sofort oder später
Gehilfin

die sehr gute Kenntnisse auf dem Gebiet der Jugendliteratur besitzt und gewillt ist, sich in unserer sorgfältig ausgebauten Abteilung gewissenshaft einzuarbeiten. Die Beherrschung der übrigen Sortimenterarbeiten wird vorausgesetzt.

Angebote mit Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften und Gehaltswunsch erbeten an Nr. 2311 durch die Expedition des Börsenblattes.

Zum baldigen Antritt, spätestens zum
1. Oktober 1939 suche ich tüchtigen

Buchhandlungsgehilfen

besonders für Schaufenster und Verkauf. Bewerbungen mit Bild und Gehaltswünschen erbittet

Hans Güther, Buchhandlung, Erfurt, Neuwerkstr. 52

Tüchtiger, jüngerer

Antiquar

von großem Leipziger wissenschaftl. Antiquariat zu gelegentlichem Antritt gesucht.

Angebote unter Nr. 2310 durch die Expedition des Börsenblattes.

Zum 1. Oktober oder früher suche ich für die Kundenbedienung und Schaufenstergestaltung jüngerer, gewandten

Gehilfen oder Gehilfin

in Dauerstellung. Handschriftliche Bewerbung nebst Zeugnisabschriften, Bild und Gehaltsansprüche sind zu richten an

Robert Jockusch, Buchhandlung, Wilhelmshaven.

Am 1. Oktober suche ich für die zweite Gehilfenstelle in meinem Sortiment einen

jüngeren Mitarbeiter od. Mitarbeiterin

Bewerbungen mit Lichtbild und Angabe des gewünschten Nettos gehaltes sind zu richten an

Buchhandlung Friedrich Schalk, Wien VI
Mariahilferstraße 97

Fortsetzung der „Stellenangebote“ siehe Seite 4364